

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

25.06.2019

**Geschäftszahl**

Ra 2017/19/0261

**Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie Ra 2017/01/0059 E 28. März 2017 RS 1

**Stammrechtssatz**

Eine Beschwerde nach § 88 Abs. 2 SPG 1991 ist eine solche, die sich auf Verwaltungsakte im Bereich der Sicherheitsverwaltung bezieht und kommt damit nur innerhalb der Sicherheitsverwaltung in Frage (vgl. das hg. Erkenntnis vom 19. April 2014, Ra 2015/01/0232, mwN). Die danach eingeräumte Beschwerdemöglichkeit umfasst jene Fälle, in denen ein Eingriff in Rechte Dritter durch Maßnahmen der Sicherheitsverwaltung weder durch eine Verordnung, einen Bescheid noch durch die Ausübung unmittelbarer Befehls- und Zwangsgewalt erfolgt. Anfechtungsgegenstand sind sohin schlichthoheitliche Handlungen im Rahmen der Sicherheitsverwaltung (vgl. Thanner/Vogl (Hrsg.) SPG, 2. Aufl. (2013) S. 809).

**European Case Law Identifier**

ECLI:AT:VWGH:2019:RA2017190261.L01